INTERNATIONALER TAG DER KINDERRECHTE

PROJEKTTAG 20.11.2025

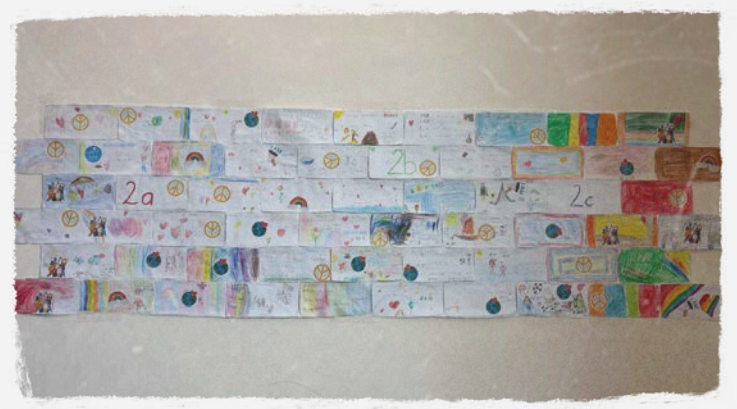
Auch in diesem Jahr feierten wir den Tag der Kinderrechte – unter dem offiziellen Motto von UNICEF: **"Jedes Kind zählt"**. In einem vielfältigen und lebendigen Projekttag setzten sich alle Klassen intensiv mit den Rechten der Kinder auseinander und machten diese sichtbar, spürbar und erlebbar. Die Kinder beschäftigten sich in altersgerechten Angeboten mit wichtigen Fragen: Was bedeutet eigentlich ein Recht? Welche Rechte habe ich? Warum ist es wichtig, dass jedes Kind so sein darf, wie es ist? In Gesprächen, Geschichten, Filmen und kleinen Rollenspielen erarbeiteten die Schülerinnen und Schüler, wie bedeutend Schutz, Förderung und Beteiligung für jedes Kind sind.

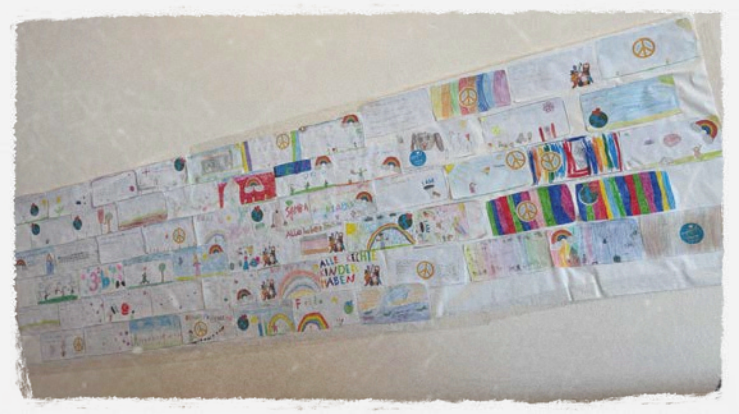
Ein besonderes kreatives Element des Tages war die Gestaltung von bunten Bausteinen für eine symbolische „Kinderrechte-Mauer", ganz im Sinne der Mitmachen-Aktion von Unicef: **"I am. Ich bin einmalig. Ich bin vieles. Ich bin gut."**. Jedes Kind gestaltete einen Stein zu der Frage „Was macht mich einzigartig?". Mit Farben, Zeichnungen, Worten und Symbolen entstanden ganz persönliche Bausteine, die die Vielfalt unserer Schulgemeinschaft sichtbar machen. So wuchs im Laufe des Projekttages eine farbenfrohe Mauer, die eindrucksvoll zeigt:

Jede und jeder ist wichtig – und in unserer Gemeinschaft hat Einzigartigkeit Platz.

Außerdem entstanden Klassen-Gruppenbilder, für die sich die Kinder so aufstellten, dass ein Regenbogen entstand – ein starkes Symbol für Vielfalt, Hoffnung und eine gerechte Zukunft für alle Kinder dieser Welt.

Der Tag der Kinderrechte war für unsere Grundschule ein schönes Erlebnis, das nicht nur Wissen vermittelte, sondern auch das Miteinander stärkte. Wir danken allen Beteiligten für ihr Engagement und freuen uns darauf, die Kinderrechte auch im Alltag weiterhin sichtbar zu machen und zu leben.





EICHENDORFFSCHULE

EINMALIG. ICH BIN VIELES. ICH BIN GUT. ICH BIN